

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
11 (1897)

153 (4.7.1897)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-259407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-259407)

Saison- * Ausverkauf

Besonders preiswerth sind:
Ca. 200 Meter Sommerstoffe, hellfarbig, durchaus moderne und haltbare Stoffe, Meter 60 Pf.
Ca. 200 Meter Sommerstoffe, hellfarbig, praktische Stoffe, Halbwole und reine Wolle, Meter 80 Pf.
Ca. 1000 Meter einfarbige Cheviots, reine Wolle, in allen modernen Farben, Meter 85 Pf.
Ca. 30 Stück schwarze Sonnenschirme 2,00 und 2,50 Mt.

Herm. Meinen

Geschäftshaus für Damenmoden.

Accum. Sonntag den 11. Juli 1897: Jugend-Schützenfest!

Karneval, Tanzbude, sowie viele andere Buden auf dem Festplatze.
Hierzu ladet freundlichst ein **Das Komitee.**

Gasthof Zum Jadebusen.

Sonntag den 4. Juli 1897:
**Musikalische u. theatralische
Abend-Unterhaltung.**
Anfang 8 Uhr. Es ladet freundlichst ein
Th. Joel, Loundeich.

Wegen Räumung meines Lagers
sollen sämtliche Sachen:

ca. 100 Stück neue Anzüge und dito Hosen

zu außergewöhnlich billigen Preisen ausverkauft, ferner die noch lagernden Pfänder für jeden annehmbaren Preis losgeschlagen werden.

W. Harms, Neue Wilh. Strasse.

Empfehle mein großes Lager in:
**Ditsee-Rief-Balken, Nord. Riegeln,
Dielen, Bohlen von 13 bis 80 mm stark,
in Tannen, Kiefern, Redpine und Birchpine,
Hobel dielen 30 und 35 mm stark,
Latten: Hamburger, Lüneburger, sowie
aus Brettern gefägte, von 35 bis 40 mm
Stärke; Leisten etc. etc.**
Gustav Graepel, Wilhelmshaven, Deichstraße 24.

Geschäftsverlegung.

Verlegte mein Geschäft von Loundeich 45
nach **Bismarckstraße 31**

und empfehle mich bestens zur
**Anfertigung von Schuhmacher-Arbeiten jeder Art.
Anfertigung nach Maß sowie Reparaturen**
werden prompt gewissenhaft und billigst ausgeführt.
**Gerh. Bruns, Schuhmacher,
Bismarckstraße 31.**

H. F. Ludewigs Seifenpulver

Schutzmarke: „Vollschiff“
ist das anerkannt beste und daher im Gebrauch das billigste und bequemste Wasch- und Reinigungsmittel.
Käuflich ist **H. F. Ludewigs Seifenpulver** in den meisten Kolonialwaaren- und Drogeriehandlungen à 1/2 Pfund-Paket 15 Pf.
Man achte beim Ankauf aber stets auf die Schutzmarke „Vollschiff“.



Geschäfts- Empfehlung.

Allen meinen Freunden und
Gönnern bringe mein **Barbier-
und Friseur-Geschäft**
Marktstraße 37
im Hause des Herrn Kurtig, in
empfehlende Erinnerung.
Bitte auf die Haus-
nummer zu achten!

**Herm. Könnecke,
Barbier und Friseur.**

G. Gerdes Restaurant, Heppens

Montag, am 2. Schützenfesttage:
Musikalisch-humoristische Abendunterhaltung.
Anfang Abends 8 Uhr.
Entree frei.

Tanz-Kursus.

Eröffnung am Montag den 5. Juli,
Abends 8 Uhr, einen
Kursus für Erwachsene
im Saale des Herrn A. Kruse
(Bantter Hof).
Diejenigen Damen und Herren, welche
daran teilnehmen wollen, können sich
in meiner Wohnung oder bei Herrn
A. Kruse melden.
Vochachtungsvoll
**F. Turrey,
Loundeich 18.**

Weißer Schwan.

Sonntag den 4. Juli:
**Grosses
Sühneraussteuern.**

Gleichzeitig bringe mein hoch-
feines Bier aus der **Chlers-
schen Brauerei in Oldenburg**
in empfehlende Erinnerung.
F. Schigoda.

Sarg-Magazin

von
**J. Freudenthal,
N. Wilhelmsh. Straße 33.**
Lager
complet fert. Särge
**Th. Popken,
Bismarckstraße 34a.**

Die Neue Zeit

— Revue —
des geistigen u. öffentl. Lebens.
Herausgeg. v. J. A. W. Dierh, Stuttgart
unter Mitwirkung
aller namhaften wissenschaftlichen Schriftsteller
des In- und Auslandes.
Erscheint wöchentlich in Heften à 25 Pf.
Zu recht zahlreichen Abonnement
ladet ein **Die Buchhandlung
des Norddeutschen Volksblattes.**

Ueber die materialistische Geschichtsauffassung.

Ein Vortrag von **Dermann Grentlich.**
Preis 25 Pf.
Die Schrift zeichnet sich vor allem durch die
Sinnvollheit der Darstellung aus. Der
Verfasser schildert kurz die der materialistischen
vorangegangenen Geschichtsauffassungen, stellt
aus den verschiedenen Schriften von Marx und
Engels die genaue Formulierung der marxischen
Theorie fest und weist deren Richtigkeit an der
Geschichte der Kreuzzüge und mehreren Vor-
gängen aus der Neuzeit praktisch nach.
**Buchhandlung des „Nordd.
Volksblattes“.**

Im Erscheinen begriffen ist: Geschichte der Deutschen Sozialdemokratie von Franz Mehring.

Erscheint in wöchentl. Lieferungen à 20 Pf.

**Metallarbeiter-Verband
Verwaltungsstelle Bant
Die Bibliothek**
ist vom Sonntag den 4. Juli ab
wieder geöffnet.
Die Ortsverwaltung.

**Verband der Maurer.
Zahlstelle Wilhelmshaven.
Dienstag den 6. Juli cr.
Abends 8 Uhr**
Mitglieder-Versammlung
bei **Sadowasser, Loundeich.**
Kollegen, welche noch im Be-
sitz von Bibliothekbüchern sind, werden
erlaubt, dieselben abzugeben. Ebenfalls
werden diejenigen Kollegen aufgefordert,
welche ihre Mitgliedsbücher noch nicht
abgeholt haben, diese in der betreffenden
Versammlung einzufordern, da die Ab-
rechnung fertiggestellt werden muß.
Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht
Die Ortsverwaltung.

**Unterstützungsverein
der Maschinenbau-Werkstatt
der kaiserl. Werft.
Sonntag den 11. Juli cr.
Nachmittags 2 Uhr**
General-Versammlung
im Lokale des Herrn H. Kohl
in Neubremen.
Tagesordnung:
1. Halbjährliche Abrechnung.
2. Verschiedenes.
Der Vorstand.

Sterbekasse
der Zimmerer, Tischler und Holzarbeiter
zu Wilhelmshaven.
Sonntag den 11. Juli 1897
Nachm. 2 Uhr
General-Versammlung
in **Sadowassers Saal, Loundeich.**
Tagesordnung:
1. Leitung der Beiträge und Aufnahme
neuer Mitglieder.
2. Abänderung des § 5 des Statuts.
3. Abrechnung vom 2. Quartal d. J.
5. Verschiedenes.
Der Vorstand.

Singerverein Frohsinn
Am Sonntag den 4. Juli
**Ausflug nach d.
Urwald.**
Die Abfahrt erfolgt mit dem
Estrazuge um 12 Uhr 50 Min.
Mittags von Bant aus.
Freunde und Gönner des Ver-
eins sind eingeladen.
Der Vorstand.

**Flobert-
Schützenverein**
Sonntag, 4. Juli
Nachm. u. 1 Uhr ab
Schießen.
Hierauf: Monats-Versammlung.
Das Pfand- u. Leih-Geschäft
von
**J. H. Paulsen
Grenzstraße 23**
empfiehlt sich zur Annahme von Möbeln,
Betten, Uhren, Gold- und Silberfachen,
Korallen und Damen-Garderoben, sowie
sonstigen Gegenständen aller Art.
Hierzu eine Beilage.

In den Dörfern. Inzwischen wurden durch mehrere hülfreiche...
Die neue Nationalökonomie-Professur an der Berliner Universität...

Frei nach Knackius-Wildenbruch
Nacht er stoll in goldner Rüstung;
An des Tempels Marmorbrüstung;

war, als „Bogott“ bezeichnet. Mit geringerm
Aufwand von Geist und Mühe ist noch selten
jemand unsterblich geworden.

Was thut Mama? In der höheren Töchterschule zu A. soll die Lehrerin der achten Klasse
den kleinen Mädchen folgende Erbauung angelehrt haben:

Das Jubiläumfest in Gedemünde bei der
beiden Zante von Jpeho, den Jpeho's Redigirte,
die Sommer der Jahre, den Jpeho's Redigirte...

Die Erwiderung. In einer Gesellschaft
wurden Gedemünde in Berlin angebracht.
Ein junges Mädchen, das neben dem Dichter
Schubart lag, wollte auch ihre Heimkunft geltend
machen...

Ein moderner Oedipus. Ein grauenerregendes
Geschehnis legte dieser Tage eine
Prinzessin Bäckerin, Frau Johanna Balicfa,
auf ihrem Sterbebette ab.

Literarische.
Im Verlag von J. B. Neumann, Neudamm, ist
eben erschienen die Deutsche Sozialdemokratie
von Franz Mehring...

Vorbereitung und Polizei. Während der
Kammler in Kiel im Jahre 1895 hatte der „Borwärt“
sich aus Kiel berichten lassen, daß die Zahl der öffentlichen
Bordelle vermehrt sei...

Der Hochzeitsbitter auf dem Rade. Mit
lautem Jubel schrei, den Gläsern und den
schwarzen Bratenrock mit bunten Bändern
geschmückt, kam auf blühendem, mit Blumen
und Schleien geziertem Strohboot ein Hochzeitsbitter...

Eine neue Bluttat des Philippopoler Polizei-
präfecten. Die Unterjochung über die
Ermondung der Sängerin Anna Simon, die in
der Nähe von Philippopol auf Anstiften des
Ritterleutnants Novicoff durch den Polizeipräfecten
Novicoff chloroformirt und in die Mariaja
geworfen wurde...

Bereits-Kalender.
Sani-Mittelwesen.
Vereinigung der Räder.
Verdammung der Räder.
Verdammung der Räder.

Vermishtes.
Gelehrliche Mädelchen. Dem „Hamburger
Echo“ wird von einem seiner Leser folgender
traurige Fall mitgeteilt: Am Sonntag vor
Pünzigen floh mein 21-jähriges Töchterchen
über Schmerzen am linken Fuß. Ich sah nach
und bemerkte eine kleine Anschwellung über dem
äußeren Knöchel. Das Kind wurde zu Bett
gebracht und ich machte um den ganzen Fuß
sehr viele Umschläge, weil ich eine Verletzung
mutmaßte...

Der hochbetitete Mr. Boycott. Kapitän James
Boycott, dessen Name die modernen Kulturkrieger
um ein neues Wort bereichert hat, ist in Herten
(Euffels) gestorben. Bekannt wurde er, als ihm,
dem Verwalter der Güter Lord Emsay, im Jahre
1880 auf Befehl der irischen Landliga alle seine
Rechte davonziehen, als ihm kein Bäcker mehr
Brot verkaufen wollte und er nicht einmal seine
Wägen gewaschen bekommen konnte...

Die Nacht einer Sandrette. Der folgende
Vorfall ist in Schauspielereisen in St. Louis
aufgeführt. Die geachtete amerikanische
Soubrette Max Campbell verheiratete sich in einem
Kleiderkammer des Wohnzimmers der Schau-
spielerin Frau Devere und hörte, wie ihr
Mann und Frau Devere verabredeten, mit-
einander durchzugehen. Mit einem Revolver
in der Rechten trat Frau Campbell plötzlich auf
dem Schranke und feuerte fünf Schüsse auf ihren
Mann und ihre Lebensgefährtin ab. Dann über-
lieferte sie sich den Behörden. Campbell wurde
in sterbendem Zustande nach einem Hospital ge-
bracht. Auch Frau Devere's Verwundung
ist von tödlicher Art.

Verdammung der Räder.
Verdammung der Räder.
Verdammung der Räder.
Verdammung der Räder.

Landesbibliothek Oldenburg

Landesbibliothek Oldenburg

Landesbibliothek Oldenburg

Landesbibliothek Oldenburg

Banter Konsumverein, e. G. m. b. H., Bant.

Inventur halber sind am Sonntag den 4. Juli die Verkaufsstellen **Tonndiech** und **Belfort II**, am Montag den 5. Juli die Verkaufsstellen **Belfort I** und **Neubremen** für den ganzen Tag geschlossen.

Marken-Abnahme

in **Tonndiech** am Sonntag den 4. Juli, Morgens von 6 bis 9 1/2 Uhr (9 1/2 Uhr wird das Lokal geschlossen) bei Herrn **Zauerwein** (Rüstringer Hof);
in **Belfort** am Sonntag den 4. Juli, Nachmittags von 2 1/2 bis 5 Uhr, bei Herrn **Kruze** (Banter Hof);
in **Neubremen** am Montag den 5. Juli, Abends von 7 1/2 bis 10 Uhr, im Lokale der **Wwe. Feld**.

Die Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß wo sie ihre Karten und Bücher abgeben, sie auch später die Dividende ansbezahlt erhalten.

Der Vorstand.

Verband der Bauarbeiter

Zahlstelle Bant-Wilhelmshaven.

Einladung

zu dem am Freitag den 9. Juli 1897 im Saale des Herrn **C. Weilschmidt** („Zur Arche“ stattfindenden

11. Stiftungs-Fest

bestehend in

Konzert, Gesang, Theater, hum. Aufführungen u. Ball.

Entrée für Herren 0,30 Pf., Damen frei, Tanzkarte 0,70 Mk.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr.

Programme sind im Festlokal „Zur Arche“ und im Vereinslokal (Caple) sowie bei den Komitee-Mitgliedern.

Um zahlreichen Besuch bittet

Das Komitee.

Zum Grünen Hof, Schaar.

Sonntag den 4. Juli 1897:

Großes Tanz-Kränzchen

Anfang 4 Uhr.

Hierzu ladet freundlichst ein

H. Bruns.

Schützenhof Aever

(5 Minuten vom Bahnhof)

Schöner Garten mit Parkanlagen, Veranda, Regelpathen, Tanzsalon.

Feine Restauration. Ausgezeichnete Weine und Biere.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Angenehmer Aufenthaltsort für Vereine und Ausflügler!

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum halte mich angelegentlich empfohlen. Bedienung aufmerksam und freundlich. Reelle Preise. Hochachtungsvoll

Fr. Küpker.

Prima schott. Stückkohlen

empfehle pro Last zu 31 Mk. frei vors Haus, pro Zentner 85 Pf. frei ins Haus, pro 10 Zentner a Zentner 80 Pf. frei ins Haus.

Prima schott. Nußkohlen

pro Last 35 Mk. frei vors Haus, pro Zentner 95 Pf. frei ins Haus, pro 10 Zentner a Zentner 90 Pf. frei ins Haus.

Die Preise verstehen sich nur gegen baar.

B. Wilts, Wilhelmshaven.

Atelier für künstliche Zähne

von **P. Karow**, Gokerstr. 8, 1 Et. l. Ecke Bismarckstr.

Anfertigung einzelner Zähne sowie ganzer Gebisse. Füllen in Gold, Silber, Emaille. — Schmerzloses Zahnziehen. — Reparaturen billigst.

Sprechstunden auch an Sonn- und Feiertagen.

Waaren-Haus B. H. Bührmann.

Zämtliche noch auf Lager befindliche

Damen-Konfektion

wird zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

FAHRÄDER



Bernh. Dirks

Wilhelmshaven

Größtes hies. Fahrrad-Geschäft

empfiehlt zu den denkbar niedrigsten Preisen

Fahrräder

für Damen und Herren — das Neueste und Beste der Saison — aus nachfolgenden weltbekannten Fabriken

Seidel & Naumann
Adam Opel
Brennabor-Fahrradwerke
Wanderer-Fahrradwerke
Badenia-Fahrradwerke.

Stets 40—60 Räder auf Lager.

Weitgehendste Garantie.

Günstige Zahlungsbedingungen.

Umtausch gebrauchter Fahrräder.

Polsterreifen-Räder

sehr billig.

Neu! Fern-Apparat. Neu!

Jeder kann fahren, ohne zu fallen.

Zu billigen und hochfeinen

Bettfedern

habe ich stets großes Lager
Anton Brust, Bant.

Waarenhaus B. H. Bührmann.

86/88 cm breiten ungeblicheten

Messel

pro Meter 27 Pf.

Diese vorzügliche Qualität eignet sich besonders gut für Bett- und Leibwäsche.

Vereins- u. Konzerthaus „Zur Arche“.

Heute Sonntag:

Großer öffentlicher Ball.

Anfang 5 Uhr. — Tanzabonnement 1 Mk.

Es ladet zu zahlreichem Besuche freundlichst ein

Conr. Heilemann.

Schützenhof zu Bant.

Heute Sonntag:

Großer öffentlicher Ball

bel verstärktem Orchester

Entrée 30 Pf., wofür Getränke. — Es ladet freundlichst ein

F. Tenckhoff.

Hotel zur Krone in Bant.

Heute Sonntag:

Großer öffentlicher Ball

bei gut besetztem Orchester.

Hierzu ladet ergebenst ein **F. Ahagen.**

Colosseum Bant.

Heute Sonntag:

Großes Familien-Kränzchen

Anfang 5 Uhr.

Es ladet ergebenst ein **E. J. Cornelius.**

Sedaner Hof zu Sedan.

Heute Sonntag:

Oeffentl. Tanzmusik.

Abonnement 30 Pf. Einzelanz 5 Pf.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein **E. Giers.**

Gasthof zum Deutschen Hause.

(Früher Decker, Cap Horn.)

Heute Sonntag:

Oeffentliche Tanzmusik.

Es ladet freundlichst ein

H. Rautmann.

Zum Mühlengarten.

Heute Sonntag:

Gross. öffentlicher Ball.

Hierzu ladet freundlichst ein

Wwe. Winter.

Heute Sonntag:

Großer öffentl. Ball

Anfang 5 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

A. Scholz, Heppens

Elysium zu Neuende.

Heute Sonntag:

Großer öffentlicher Ball

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Joh. Folkers.

Sadewasser's „Civoli“.

Heute Sonntag:

Großer öffentlicher Ball

in meinem elektrisch erleuchteten Saale.

Es ladet freundlichst ein

C. Sadewasser.

Hotel zum Banter Schlüssel.

Heute Sonntag:

Großer öffentlicher Ball.

mit verstärktem Orchester. Tanzabonnement 50 Pf., Einzelanz 5 Pf.

Hierzu ladet freundlichst ein

E. J. Jansen.

Papierwäsche

empfiehlt

G. Buddenberg, G. Buddenberg,

Neue Wilhelmsh. Straße 3.

Neue Wilhelmsh. Straße 3.

Für 10 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. Federn.	Für 15 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. Federn.	Für 23 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. besseren Federn.	Für 30 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. Halbbaunen.	Für 40 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. besseren Halbbaunen.
Für 3,50 Mark eine eiserne Bettstelle, bessere, 4,50, 6,—, 7,75, 10,—.	Für 12 Mark eine Holz-Bettstelle, Kuchbaum lackirt.	Für 2,75 Mark einschlägige Matratze, bessere 3,75, 5,—, 7,—.	Für 48 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. prima Halbbaunen.	Für 55 Mark ein komplettes Bett, bestehend aus Deckbett, Unterbett und Kissen, gefüllt mit 15 Pfd. prima Daunen.

Bismarckstrasse 51 Am Park. **Janssen & Carls** Bismarckstrasse 51 am Park.

Der Restbestand
in
**Kleiderkattune
Blousenkattune
Damen-Blousen
Damen-Jackets**
und
Sonnenschirmen
soll wegen vorgerückter Jahreszeit verschleudert werden.
Anton Brust, Bant.
Heppens, Ulmenstraße.

**Waarenhaus
B. H. Bührmann.**
**Grosse
Frauenhemden**
aus gutem, ungelbleichtem
Nessel
Stück 80 Pf.

Bilder
werden sauber eingerahmt.
Größte Auswahl in
Bilder-Rahmen u. Leisten.
Preise billigst.
H. Hollander.

**Waarenhaus
B. H. Bührmann.**
**Ein Posten helle
Blousen**
aus voriger Saison
Stück für 3 Mk.

Wilhelmshaven, den 1. Juli 1897.

P. P.

Mit dem heutigen Tage habe ich meine **Filiale
Marktstraße 23** an meinen langjährigen Mitarbeiter
Herrn J. Renemann
abgetreten.

Für das mir entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin gütigst bewahren zu wollen und zeichne hochachtungsvoll
B. H. Meppen.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, werde ich das Geschäft Marktstr. 23 in unveränderter Weise unter der Firma
J. Renemann
weiterführen.
Mit der Bitte, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll
J. Renemann.

Hausfrauen! Verlangen Sie nur noch **Hausfrauen!**
„Triumph“-Salmiak-Terpentin-Waschpulver.
ist in seiner Verwendung **billiger und vortheilhafter** als andere Waschmittel, enthält keine die Wäsche angreifende Bestandtheile.
„Triumph“ macht die Wäsche blendend weiß, auch ohne Bleiche.
„Triumph“ giebt der Wäsche einen frischen, angenehmen Geruch.
„Triumph“ desinficirt die Wäsche und verhütet dadurch Uebertragung ansteckender Krankheiten.
„Triumph“ erspart Zeit, Arbeitskraft und Geld unter Schonung der Wäsche.
Wer für seine Wäsche besorgt ist, verlange nur noch **„Triumph“-Salmiak-Terpentin-Waschpulver.**
Alleiniger Fabrikant: **Kölner Seifenpulver-Fabrik Aug. Jennes, Köln-Riehl am Rhein.**

Der wahre Jacob Nr. 285
ist erschienen. Preis 10 Pf. Bei Abonnement pünktliche Lieferung.
Buchhandlung des Nordd. Volksblattes.

**Meine Conditorei
und Café**
bringe in empfehlende Erinnerung.
Alle Arten Kuchen u. Pastwaren täglich frisch.
Zu Sonntag empfehle Erdbeer-, Stachelbeer- und Kirsch-Torte, Schlaghahn und Vanille-Gis.
Hochachtungsvoll
H. Rütthemann.

Starke dauerhafte Sohlen
in den verschiedensten Größen und Stärken aus allerbestem Leder erhält man sehr billig in der
Lederhandl. v. Heint. Stegmann,
Marktstraße 29,
Fr. Kobel,
Bismarckstraße 61 (früher Jiten), und
Decker, Kopperhörn.

Wilhelmshav. Begräbnisskasse
Sonntag den 4. Juli
Nachm. v. 2—5 Uhr:
Hebung der Beiträge
in „Burg Hohenzollern“.
Die noch vorhandenen neuen Mitgliedsarten sind, der Abrechnung wegen, einzulösen. Wohnungsänderungen sind anzumelden. — Aufnahme neuer Mitglieder zu jeder Zeit.
Der Vorstand.

**Vereinigung
zur
Unterstützung bei Sterbefällen**
Zu Renende.
Sonntag den 4. Juli cr.
Nachm. von 6—8 Uhr:
Hebung der Beiträge
und Aufnahme neuer Mitglieder
im Lokale des Herrn **Dillmers Kaffeehaus Renende.**
Die Kasse bietet unter günstigen Bedingungen den Mitgliedern im Falle des Ablebens ein unentgeltliches Trägercorps, sowie den Hinterbliebenen eine sofortige Beihilfe von 75 Mk. bar. — Der Eintritt beträgt bis zum 35. Jahre 75 Pf., vom 35 bis 45. Jahre 1,50 Mk., bei einem vierteljährlichen Beitrage von 50 Pf.
Alles Nähere bei den Herren G. Dirts Scharreihe, und J. Jiten, Kopperhörn, Hauptstraße.

Der Vorstand.
NB. Gleichzeitig findet die Hebung der Beiträge und Aufnahme neuer Mitglieder der Kindersterbekasse statt. D. C.

**Geißlergearbeitete
Holz-Bettstellen**
(keine Fabrikwaare).
Modell A einschlägig, mit hohem Kopfteil, mußbaumlackirt, Stk. 14,00 Mk.
Modell B einschlägig, mit gleich hohem Kopf- und Fußteil, kein mußbaum lackirt, Stk. 16,00, zweischlägig 18,00 Mk.
Modell C einschlägig, mit hohem Kopfteil und gebogenem Steg, elegant lackirt, 18,00, zweischlägig 20,00 Mk.
Modell D einschlägig, mit hohem Kopfteil u. geschäftem Rufschele aufsatz in vielen hübschen Mustern, 26,00, zweischlägig 28,00 Mk.
Matratzen
sind stets in allen Größen am Lager.
Eigene Matratzen-Werkstelle im Hause.
Wulf & Francksen.

**Die Betten- * * *
* * * Ausstellung**
in unserem neuen Geschäftsfotel ist außerordentlich sehenswerth und haben wir dieselbe gegen früher ganz bedeutend vergrößert. Wir legen auf die Betten-Abtheilung ganz besonderen Werth und verfolgen wir mit der **Ausstellung fertiger Betten** den Zweck, uns sofort zeigen zu können, wie diese oder jene Sorte Federn ein Bettstück ausfällt. Durch unseren Massen-Konsum in Bettfedern und Inlettstoffen sind wir in der Lage, neben guter, gebiegener Waare unseren Kunden die allerbilligsten Preise einzuräumen zu können. Daß wir nur gute, haubtreie Federn und absolut federdicke Inlettstoffe zu unseren Betten verwenden, ist allgemein bekannt.
Jedem, der sich dafür interessiert, unsere Betten-Ausstellung anzusehen, wird dieselbe gern gezeigt und wird derselbe die Ueberzeugung gewinnen, daß man Betten nirgends besser und billiger kaufen kann als bei
Wulf & Francksen.

Redaktion, Druck und Verlag von Paul Hug in Bant.